

Niederschrift über die Entnahme von DSK-Mischgut / DSK-Emulsion und Untersuchungsauftrag nach den ZTV BEA-StB

Auftraggeber _____

Baumaßnahme _____
 _____ **Belastungsklasse** _____

Ausführendes Unternehmen _____

Misch- und Verlegegerät Nr. _____

Verwendungszweck und Mischgutsorte
Vorprofil (VP): DSK 3 DSK 5 DSK 8 _____
Deckschicht (D): DSK 3 DSK 5 DSK 8 _____

Probenahme

- außerorts: 1 Mischgutprobe für jede Schicht und je angefangene 6000 m²
- innerorts: 1 Mischgutprobe für jede Schicht und je angefangene 3000 m²
 (1 Probe = 2 Becher mit Deckel, ca. 500 cm³ Inhalt, unmittelbar nacheinander entnommen)
- 1 Emulsionsprobe je angefangene Tagesleistung und je angefangene 12 000 m² Einbaufläche

Kennzeichnung der Proben		Tag u. Zeitpunkt der Entnahme		Entnahmestelle Mischgut km / Station / Profil	Mischgutsorte	Verwendungszweck VP / D
Mischgut	Emulsion	Mischgut	Emulsion			

Zweck der Probenahme Kontrollprüfung Eigenüberwachung _____

Untersuchungsumfang
Mischgut: Bindemittelgehalt, Korngrößenverteilung _____
Emulsion: EP RuK , Elastische Rückstellung _____

Sollwerte nachfolgend angeben, lt. Eignungsnachweis / Erstprüfung Nr. _____ vom _____
oder Eignungsnachweis / Erstprüfung beilegen

Kornanteil < 0,063 mm	(Füller) _____	M.-%	Bezeichnung der Emulsion _____	
Kornanteil 0,063 - 2,0 mm	(feine GK) _____	M.-%	Bindemittelgehalt i. d. Trockenmasse:	
Kornanteil > 2 mm	(grobe GK) _____	M.-%	Vorprofil _____	M.-%
			Deckschicht _____	M.-%

Teilproben erhielten Auftraggeber Auftragnehmer Mischguthersteller

IFM Dr. Schellenberg Leipheim GmbH & Co. KG, Maximilianstr. 15, 89340 Leipheim, Tel. 08221/207330, Fax 08221/20733109

Kostenträger der Prüfungen _____

Prüfberichte senden an _____ Ansprechpartner / Tel. _____

Bemerkungen _____

Die vorschriftsmäßige Probenahme nach TP Asphalt-StB, Teil 27 bestätigen:

_____ Ort _____ Datum _____ für den Auftragnehmer _____ für den Auftraggeber